

ReWi aktuell, Oktober 2009

## LEADER-Projekte

**Noch reichlich EU-Gelder für innovative Projekte vorhanden. Alle alten LEADERplus-Projekte abrufbar**

Fast zwei Millionen Euro an EU-Mitteln stehen der Lokalen Aktionsgruppe Hunsrück im laufenden Förderzeitraum zur Verfügung. Bislang sind rund 700.000 Euro davon für innovative Projekte reserviert. Damit liegen in Brüssel noch ausreichende Gelder für weitere Maßnahmen bereit.

Über 50 Ideen gingen bei der Geschäftsstelle im ReWi-Büro bislang ein. Einige davon stellten sich rasch als nicht förderfähig heraus, andere konnten aus alternativen Fördertöpfen unterstützt werden. Das eine oder andere Projekt musste auch aus unterschiedlichen Gründen einstweilen zurückgestellt werden.

Ein Problem ist mitunter die Finanzierung des erforderlichen Eigenanteils.

Zu 20 Maßnahmen hat die Aktionsgruppe in ihren bisherigen Sitzungen ihre Zustimmung erteilt, sechs davon sind bereits abgeschlossen oder befinden sich derzeit in der Durchführung. Einige Förderanträge sind zudem noch „unterwegs“.

Angesprochen als mögliche Projektträger sind in erster Linie Kommunen, aber auch Private können in den Genuss eines Zuschusses kommen. Wichtig ist, dass die Projekte innovativ sind und in die Strategie der LAG Hunsrück passen. Dort sind als Handlungsfelder „Tourismus“, „Energie“ und „Dorfentwicklung“ definiert worden.

Ideen, Vorschläge und Anregungen für neue Maßnahmen der Regionalentwicklung nehmen wir immer gerne entgegen.

Schon am Programm LEADERplus nahm die Hunsrückregion teil. Seinerzeit wurden 40 Einzelprojekte realisiert, die wir nun in einer Broschüre zusammengefasst haben. Diese kann bei uns kostenfrei bestellt oder im Internet unter [www.lag-hunsrueck.de](http://www.lag-hunsrueck.de) heruntergeladen werden.

### LEADER-Projekt „Frauen der Hunsrück-Region im Wandel der Zeiten“ gestartet

Veröffentlichung der Publikation „Zwischen Tradition und Aufbruch - Frauen-Geschichte der Hunsrückregion“ erscheint am 20. November 2009

Mit den „Frauen der Hunsrück-Region im Wandel der Zeiten“, einem das gesamte Gebiet der Lokalen Aktionsgruppe umfassenden und von allen Verbands- bzw. Einheitsgemeinden der Region mitfinanzierten Projekt wird nicht nur eine Lücke in der Geschichtsschreibung geschlossen. Hauptabsicht ist es, neue Angebote im Tourismus zu schaffen und neue Zielgruppen zu erschließen.

Im Rahmen des Gesamtprojektes, jedoch entscheidend mit Sponsorengeldern unterstützt, konnte das Buch „Zwischen Tradition und Aufbruch - Frauen-Geschichte der Hunsrückregion“ realisiert werden. Dieses bildet nun auch eine Basis für weitere Teilmaßnahmen im LAG-Gebiet Hunsrück: So wird es in 2010 verschiedene Ausstellungen



zu einzelnen Kapiteln des Buches geben. Außerdem wird eine Ausbildung zur frauenspezifischen GästeführerIn angeboten und eine Broschüre wird die Themen des Buches kompakt zusammenfassen.

In der Publikation werden Frauen von der Antike bis zur Gegenwart in den Blickpunkt gerückt: die Frauen der Grafschaft Sponheim, die Herzoginnen von Simmern sowie die Frauenklöster auf dem Hunsrück, die Hexenprozesse, die Frauen der Friedensbewegung, der Landwirtschaft, auch dem Thema „Frauen in der Industrie“ mit dem einhergehenden gesellschaftlichen Wandel wird Rechnung getragen. In verschiedenen Frauenporträts

werden so außergewöhnliche Frauen wie z.B. Charlotte Ströher, Margarete Schneider oder Hilde Brück dargestellt. Das Kapitel „Schritte aus der Abhängigkeit und Bevormundung“ (die Zeit nach den 50er Jahren bis heute) beschließt das Buch.

Bestellungen für das Buch können ab sofort bei dem Projektteam des Frauenforums vorgenommen werden. Der Preis beträgt 18,-€.

**Siegrid Braun**  
**SBMengerschied@t-online.de**  
**(Tel. 06765-960079),**  
**Monika Haager**  
**monika.haager@web.de**  
**(Tel. 06761-3880) oder**  
**Renate Fink**  
**renate.fink@web.de**  
**(Tel. 06543-980300)**